Codex IG-BDSM

Ziel

Der Codex dient dazu, dass die Menschen, die bei der IG-BDSM mitarbeiten, nach gemeinsamen Wertvorstellungen handeln.

Grundhaltung

Ich achte darauf die psychische, körperliche und sexuelle Integrität der Personen, mit denen ich im Rahmen meiner Tätigkeit zu tun habe zu respektieren und Handlung, die diese verletzen, zu vermeiden.

Ich achte auf Rollenklarheit, d. h. auf die Übereinstimmung von meiner Rolle mit meinem Verhalten. Das schafft Orientierung für mich und für andere. Bei Bedarf kommuniziere ich meinem Umfeld meine Rolle und Aufgaben, um Missverständnissen oder unrealistischen Erwartungen aktiv vorzubeugen. Ich sorge dafür, dass meine Rolle transparent ist und meine Aufgaben und Befugnisse nachvollziehbar bleiben.

Ich achte darauf, alle Menschen mit Respekt, Wertschätzung und Offenheit zu behandeln. Diskriminierung, Belästigung oder Herabsetzung aufgrund Herkunft, Körper, Alter, Religion, Hautfarbe, sozialem Status, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Beeinträchtigungen und anderem toleriere ich nicht.

Ich fördere eine offene, ehrliche und respektvolle Haltung gegenüber Sexualität. Ich setze mich aktiv für ein Verständnis von Sexualität ein, die auf Konsens und Selbstbestimmung beruht. Dabei orientiere ich mich an dem Verständnis von Konsens im Sinne von «Ja heisst Ja», dass Konsens nicht verhandelbar ist und die sexuelle Selbstbestimmung ein grundlegendes Recht aller Beteiligten ist.

Persönliche und sensible Informationen der Mitglieder behandle ich vertraulich. Ich respektiere die Privatsphäre aller Beteiligten und halte mich an geltende gesetzliche Vorgaben. Ich achte besonders auf die Vertraulichkeit im Umgang mit geteilten Inhalten, Schutz privater Informationen im analogen wie digitalen Raum und klare Absprache bei sensiblen Themen.

Ich arbeite in Einklang mit den Regeln der Veranstaltung und achte darauf, dass mein Zustand, mein Urteilsvermögen und meine Handlungsfähigkeit nicht beeinträchtigt sind.